

Bettwaren: Zusammenstellung von Duvets und Kissen

Duvet/Kissen	Spezifikation	Bemerkung	Begriffe	Bemerkung
neue reine Gans	100 % Neuware mind. 90 % Gansanteile max. 10 % Entenanteile	Die Bezeichnung "neue" bedeutet, dass es sich um erstmals verwendete Federn oder Daunen des betreffenden Tieres handelt. Der Ausdruck "rein" sagt aus, dass der Anteil der anderen Federnart 10 % nicht überschreiten darf.	Daunen (60-90%) Der Daunenanteil wird in Gewicht % angegeben (60-90%) 1. Qualität	Die Qualität der Federn und Daunen ist abhängig von der Herkunft des Vogels. (Klima, Ernährung, Grösse, Alter) Ausgewachsene Gänse und Enten sind 7 Monate alt und liefern die besten Bettfedernqualitäten. Daunen von Jungtieren z.B. 7 Wochen alt sind klein und von geringer Qualität.
neue Gans	100 % Neuware mind. 70 % Gansanteile max. 30 % Entenanteile	Die Bezeichnung "neue" bedeutet, dass es sich um erstmals Federn oder Daunen handelt. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann zulässig, wenn deren Anteil an der Gesamtmenge mindestens 70 % beträgt.	Daunen fedrig (30-59%) Daunen mit Federchen. Der Daunenanteil wird in Gewicht % angegeben. (30-59%) 2. Qualität	Gänse daunen sind gegenüber Entendaunen grösser, man benötigt weniger Füllmaterial, deshalb leichtere Duvets und mehr Isolation. Europäische Daunen sind in der Regel grösser als die asiatischen. 52 Gänse für ein Duvet 160x210 cm
Gans	70 % Neuware mind. 70 % Gansanteile max. 30 % Entenanteile	Der Anteil an neuen Federn beträgt mind. 70 %. Der zulässige Anteil regenerierter Ware darf max. 30 % sein. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann zulässig, wenn deren Anteil an der Gesamtmenge mindestens 70 % beträgt.	Daunige Federchen (5-29%) Federchen mit Daunen. Der Daunenanteil wird in Gewicht % angegeben. (5-29%) 3. Qualität Sollte für Duvet nicht verwendet werden.	Geringfügige Anteile an kleinen Federchen und/oder Federteilen sind technisch unvermeidbar, deshalb gibt es keine Daunen mit 100 % Daunengehalt. Je höher der Daunen Prozentsatz, desto besser die Qualität.
Gans/Ente* Ist der Entenanteil grösser, lautet die Bezeichnung Ente/Gans	70 % Neuware 40-60 % Gansanteile 40-60 % Entenanteile		Federchen (0-4%) kleine bis mittelgrosse Federchen Der Daunenanteil wird in Gewicht % angegeben (0-4%) geeignet für Zierkissen (sehr weich)	

Duvet/Kissen	Spezifikation	Bemerkung	Begriffe	Bemerkung
Gans regeneriert	30 % Neuware mind. 70 % Gansanteile max. 30 % Entenanteile	Regeneriert bedeutet, dass es sich um gebrauchte, wiederaufbereitete Federn und Daunen handelt. Der Anteil der neuen Federn oder Daunen darf 30 % nicht unterschreiten. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann erlaubt, wenn deren Anteil mind. 70 % beträgt.	Federn oder Rupf Ausgewachsene Federn, ohne Schwanz- und Flügel federn gut für Kissen (Rupf) Gans=weich, stützend 1. Qualität Ente=weich 2. Qualität	
Gans/Ente regeneriert*	30 % Neuware 40-60 % Gansanteile 40-60 % Entenanteile			
Ist der Entenanteil grösser, lautet die Bezeichnung Ente/Gans				
neue, reine Ente	100 % Neuware mind. 90 % Entenanteile max. 10 % Gansanteile	Die Bezeichnung "neue" bedeutet, dass es sich um erstmals verwendete Federn oder Daunen des betreffenden Tieres handelt. Der Ausdruck "rein" sagt aus, dass der Anteil der anderen Federnart 10 % nicht überschreiten darf.		Entendaunen sind kleiner als Gänsedaunen. Es benötigt daher bei Entendaunen-Duvets mehr Inhalt. z.B. 70 Enten für ein Duvet 160x210
neue Ente	100 % Neuware mind. 70 % Entenanteile max. 30 % Gansanteile	Die Bezeichnung "neue" bedeutet, dass es sich um erstmals Federn oder Daunen handelt. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann zulässig, wenn deren Anteil an der Gesamtmenge mindestens 70 % beträgt.		
Ente	70 % Neuware mind. 70 % Entenanteile max. 30 % Gansanteile	Der Anteil an neuen Federn beträgt mind. 70 %. Der zulässige Anteil regenerierter Ware darf max. 30 % sein. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann zulässig, wenn deren Anteil an der Gesamtmenge mindestens 70 % beträgt.		



Duvet/Kissen	Spezifikation	Bemerkung	Begriffe	Bemerkung
Ente regeneriert	30 % Neuware mind. 70 % Entenanteile max. 30 % Gansanteile	Regeneriert bedeutet, dass es sich um gebrauchte, wiederaufbereitete Federn und Daunen handelt. Der Anteil der neuen Federn oder Daunen darf 30 % nicht unterschreiten. Die Bezeichnung nach einer Geflügelart ist dann erlaubt, wenn deren Anteil		
ohne Tierangabe	regenerierte Ware sowie Hühnerfedern	Mischung beliebig, ohne Synthetics oder Naturfasern. Bei Daunen ist Gehalt in Gew. % anzugeben.		
Synthetisches Füllmaterial	Polyester Endlos-Stapel- und Hohlfasern	für Gästebetten und Ferienwohnungen		Gut waschbar, daher für Allergiker geeignet.
Naturprodukt-Füllungen	-Schafschurwolle -Kamelhaar -Cashmere -Wildseide -Angora	-gibt weniger warm -fällt mehr zusammen -ist sehr leicht -ist weniger warm (Seidenstaub-Allergie)		All diese Produkte haben durch ihre faserige Struktur ein wesentlich geringeres Bauschvermögen als die von Natur aus üppig rund konstruierten, superleichten Daunen

oro

Winter-Duvets:

- Tresor: Dank den äusseren Längszellen wird ein seitliches Entweichen der Wärme verhindert. Die abgeschlossenen Querkammern sorgen dafür, dass die Füllung gleichmässig verteilt bleibt.

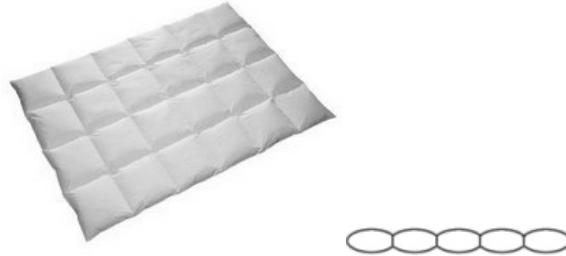


- Relastic: Elastische Rundabsteppungen, die Decke wird dadurch sehr anschmiegsam. Es hat höhere Zellwände (Kälte kommt nicht durch)



Frühlings- & Herbstdecke:

- Casetta: Flachdecke mit einzeln gefüllten Quadratkammern. Durch die eingnähten Trennwände werden Kältezonon vermieden.



Ganzjahresduvet:

- Paracell: Flachdecke mit getrennten Längszellen. Innerhalt der Längszellen kann der Inhalt verschoben werden. Wird heute kaum mehr hergestellt.
- Combi- 2-Saisons: für Sommer und Winter. Zwei leichte Flachdecken, welche zusammengeknöpft werden können.



- Combi-4- Saisons: Eine leichte Sommerdecke (1/3) mit einzeln gefüllten Kammern. Eine Übergangsdecke (2/3) mit Karo-Steppung. Im Winter verbindet man diese Decken zusammen. Die verschiedenen strukturierten Zellen garantieren, dass keine Kältezonon entstehen.



Sommerduvet:

- Carre: Flachdecke mit abgesteppten Quadratkammern. Geeignet für Schläfer mit geringem Wärmebedarf



Typus Sommerduvet:

- Stoff-auf-Stoff durchgenähte Fassungen
z.B. Punktgenähte Fassungen, durchgestepte Pfeifenduvets Inhalt ca. 400 g

Typus Winterduvet:

- Bei Steppdecken sind die Daunen Feld um Feld eingefüllt und allseitig eingnäht. Inhalt ca. 900 g



Vorteile Flachduvets:

- gleichmässiger Isolation
- bessere Präsentation auf dem Bett
- anschmiegsam, kuschelbar
- weniger Platzbedarf

Fassung:

- daunen- bzw. federndicht
- luft- und feuchtigkeitsdurchlässig
- auf die Füllung abgestimmt
- Daunen-Percale ist der meist verwendete Stoff
- Daunenbatist ist das Spitzenprodukt der Webereien. Hergestellt aus CO oder CV.

Gute Fassungs-Möglichkeiten

- Steppdecken
- durchgesteppte Pfeifenduvets
- Fassungen mit Stoffabheftbändern
- Pfeifenduvets mit eingenähten Trennwänden
- Karo-Absteppungen
- Die Art der Fassung sowie die Menge und Qualität der Füllung bestimmen die Isulationsfähigkeit
- Welches Duvet-System bevorzugt werden soll, hängt von dem gewünschten Bettklima des Schlafers ab.
- Je höher die Abheftung, desto mehr Füllung braucht es- desto wärmer das Duvet.



Duvet in Bodyline-Steppung z.B. von Thermobalance

- Je mehr Abhefter, desto gleichmässiger bleibt das Duvet gefüllt
- Die Farbe der Fassung spielt keine Rolle. Im Allgemeinen werden weisse oder pastellene Farben bevorzugt



Erfolg beginnt im Schlaf. Diesen Erfolg kann man beeinflussen.